

# Ein vielversprechender Querschnitt

«Wir sind da!», heisst es auch in Mauren-Schaanwald. Gemeint sind damit sieben Kandidaten, die nach bestem Wissen und Gewissen um die Gemeinderatssitze werben. Sieben Männer und zwei Frauen wurden dafür einhellig nominiert.

Von Bettina Stahl-Frick

**Mauren-Schaanwald.** – Die Ortsgruppe Mauren-Schaanwald hatte gestern gleich doppelten Grund zum Feiern: Zum einen durfte sie zum ersten Mal ihre Nominationsversammlung im neuen Gebäude Zuschg in Schaanwald beim alten Zoll abhalten. Und zum anderen präsentierte sich den Parteifreunden ein bodenständiges Kandidatenteam, das durch Kompetenz und Vielfalt besticht.

**Lieblingsplätze und Morgenmuffel**  
Die Präsentation der Gemeinderatskandidaten durfte der Ortsgruppenvorsitzende Gerald Meier seinem Stellvertreter Martin Ospelt überlassen. Schliesslich wäre es ein etwas komisches Bild, würde sich Gerald Meier selbst auf den Zahn fühlen. Denn auch der 52-Jährige darf sich in das Kandidatenteam einreihen. So lag es an Martin Ospelt, Geheimnisse von Gerald Meier zu entlocken und sprach den Kandidaten auf seinen Lieblingsplatz an. «Meine Frau würde nun mein Büro sagen» – für ihn sei der Lieblingsplatz aber in der Küche, wo er sich gerne kulinarisch verwöhnen lässt. Mit den Wahlen soll nun auch der Gemeinderat zu einem seiner weiteren Lieblingsplätze werden. Dort möchte sich Gerald Meier für eine zukunftsorientierte Wirtschaft und für Chancengleichheit einsetzen.

Auch der nächste Kandidat wurde von Martin Ospelt mit Fragen gelöchert: Ist Erwin Gassner denn ein Morgenmuffel? «Nein, eher nicht», antwortete der 50-Jährige. Bereits nach einer halben Stunde laufe sein Motorchen bereits auf Hochtouren. Diese Energie möchte er künftig auch im Gemeinderat nutzen: «Da-



Top motiviertes Kandidatenteam: Stefan Sohler, Karlheinz Matt, Nina Pfeiffer-Ritter, Erwin Gassner, Claudia Kaiser, Gerald Meier und Patrik Schreiber (v. l.).

Elma Korac

bei möchte ich mich vor allem für die Sicherheit in der Gemeinde sowie für gesellschaftliche Werte einsetzen.»

**Sammelleidenschaft**

Mit Claudia Kaiser geht eine bereits erfahrene Gemeinderätin in das Rennen um die Sitze. Die Bankangestellte möchte sich nach wie vor für die Vorsorge und eine hohe Lebensqualität der Einwohner engagieren. Privat hat Claudia Kaiser eine Sammelleidenschaft: Uhren. «Ich mag es, eine Uhr zu tragen, die auch zu meinem Outfit passt», verriet sie gestern. Karlheinz Matt kann nichts aus der Ruhe bringen, wie er



von sich sagt. «Ich bin ein sehr positiver denkender Mensch.» Als Gemeinderat möchte sich der 28-Jährige für eine aktive Jugend mit sportlichen Zielen einsetzen. «Ich werde für die jungen Menschen immer ein offenes Ohr haben», verspricht der Vater eines fünfjährigen Sohnes.

Die Kandidatin Nina Pfeiffer-Ritter steht für eine gesunde Umwelt und eine gelebte Tradition. Energie tankt sie am liebsten in der Natur. Auch liebt es die 32-Jährige Hausfrau, zu Hause auf dem Balkon mal so richtig die Seele baumeln zu lassen und die schöne Aussicht über das Unterland zu geniessen. Patrik Schreibers Herz blüht

auf, wenn er zu seiner jährlichen Harley-Tour mit seinen Kollegen aufbricht. Genauso würde er auch aufblühen, wenn sich der 36-Jährige im Gemeinderat engagieren könnte. Dabei möchte er vor allem eine offene und messbare Politik beliebt machen. Stefan Söhlers politisches Ziel ist, die Bildung zu fördern. «Denn sie ist die Voraussetzung für eine gute Wirtschaft», sagte der 42-Jährige. In seiner Freizeit liest Stefan Sohler gerne Bücher. «Leonardo da Vinci» heisst sein Lieblingsbuch», wie er gestern verriet.

**«Vielfältig und ausgewogen»**  
Bei diesem Kandidatenteam zögerten die Parteifreunde keine Sekunde und nominierten die fünf Männer und zwei Frauen einhellig für die Gemeinderatswahlen im Februar 2011. «Viel-

fältig, bodenständig und ausgewogen» – so beschrieb Regierungsrätin Renate Müssner die sieben Kandidaten. Mit den neuen Kandidaten komme frischer Wind in den Gemeinderat und mit den bestehenden Gemeinderäten sei die Kontinuität garantiert – «ein optimaler und vielversprechender Querschnitt», sagte die Regierungsrätin. Parteipräsident Adolf Heeb schloss sich dieser Meinung an und brachte ein weiteres Lob an: «Die Ortsgruppe Mauren-Schaanwald hat in den vergangenen Jahren hervorragende Arbeit geleistet.» Ein lautstarker Applaus der zahlreich erschienenen Parteifreunde untermalte diese anerkennenden Worte des Parteipräsidenten.

FOTOS  
www.vaterland.li



**Gemütlicher Apéro:** Bei einem Willkommensdrink stimmten sich die Parteifreunde auf eine spannende Nominationsversammlung sowie einen gemütlichen Abend ein.



**Volles Haus:** Zahlreiche Parteifreunde sind der Einladung in das neue Gebäude Zuschg in Schaanwald gefolgt.

## Die Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat

**Erwin Gassner (neu)**  
Erwin Gassner ist 1960 geboren, hat eine 15-jährige Tochter und lebt im Konkubinat mit Erika Weissenhofer. Er arbeitet als Sachbearbeiter im Grundbuch- und Öffentlichkeitsregisteramt in Vaduz. In seiner Freizeit spielt er gerne Klarinette und Saxofon. Zu seinen weiteren Hobbys zählen Radfahren, Tennis, Schwimmen, Skifahren, Wandern und Schneeschuhlaufen.

**Claudia Kaiser (bisher)**  
Claudia Kaiser ist 41 Jahre alt und arbeitet als Bankangestellte bei der LGT in Bendern. Sie ist amtierende

Gemeinderätin und hat den Vorsitz im Ressort Gesundheit und Prävention. Ihre Hobbys sind Fotografieren und Malen. Ausserdem schätzt die 41-Jährige die Natur.

**Karlheinz Matt (neu)**  
Karlheinz Matt ist 1982 geboren, verheiratet und hat einen fünfjährigen Sohn. Er arbeitet als Technischer Sachbearbeiter (Polymechaniker) bei der Firma Bofrag AG in Altstätten. Karlheinz Matt war im Vorstand der Jugendgruppe Mauren und spielte im USV Eschen-Mauren Fussball. Heute ist er Trainer der Junioren sowie Betreuer der 1. Mannschaft.

**Gerald Meier (neu)**  
Gerald Meier ist 52 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei erwachsenen Kindern. Beruflich hat er sich als Informatiker selbstständig gemacht und ist Unternehmer. Er betreibt ein «Business Center», vermietet Büroräume sowie Wohnungen und verwaltet Immobilien. Seit 2007 bringt er seine Erfahrung und sein Fachwissen im Verwaltungsrat der Telecom Liechtenstein ein. In seiner Freizeit macht der 52-Jährige gerne Reisen oder geht wandern.

**Nina Pfeiffer-Ritter (neu)**  
Nina Pfeiffer-Ritter ist 32 Jahre alt,

verheiratet und hat zwei Kinder. Die diplomierte Pflegefachfrau ist seit dreieinhalb Jahren Hausfrau und Mutter. Ihre Hobbys sind Skifahren, Handarbeiten, Lesen, Schlagzeug spielen, Radfahren, Trachtentanz und Reiten. Sie ist in der Kommission Natur und Umwelt und leitet als Präsidentin den Trachtenverein Mauren.

**Patrik Schreiber (neu)**  
Patrik Schreiber, geboren 1974, ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Er arbeitet als kaufmännischer Angestellter und ist derzeit Anlageberater bei der LGT Bank in Liechtenstein in Vaduz. Seine Hobbys sind der

Radspport, Harley fahren, Jassen, Lesen und Wandern.

**Stefan Sohler (neu)**  
Stefan Sohler ist 1968 geboren und verheiratet. Er ist Geschäftsleiter der AIBA bei der Landesverwaltung und Leiter der Worldskills Liechtenstein sowie Lehrbeauftragter an der Hochschule Liechtenstein. Seine Hobbys sind ausgiebige Bikertouren, Skaten, Schwimmen und Reisen. Seine weiteren Interessen umfassen unter anderem die Bildung, Wirtschaft sowie die Förderung von KMUs. Ausserdem ist er Mitglied beim Liechtensteinischen Roten Kreuz.